

3' Fühler schwarz, die 2 Basalglieder, seltener 3, roth, Halsschild mit rechteckigen Hinterwinkeln, an den Seiten stärker gerundet. Vorderschienen des ♂ einfach, die Vordertarsen und das erste Glied der mittleren etwas schmaler. Sonst dem Vorigen ganz ähnlich. — Long. 3—4 mill. — Ostsibirien, nördliche Mongolei: (Karakorum) . .

*alpinoides* n. sp.

C' Halssch. sehr schmal und fast quadratisch; Fld. lang eiförmig, ohne bläuliche Bereifung. Endglied der Kiefertaster groß, zugespitzt, konisch, fast doppelt so lang als das Vorletzte. Körper schlank und zart<sup>1)</sup>:

Subgen. *Chionocatops* Gnglb.

Lang, schmal, schwarz, 2 Basalglieder der Fühler, Taster und Tarsen braungelb, Schienen braun. Oberseite fein, einfach, Fld. etwas stärker punktirt, überall gelbgrün, einförmig, kurz, anliegend, einfach behaart. Halsschild mit angedeuteter Mittelrinne, Fld. mit eingedrücktem Nahtstreif und angedeuteten Dorsalstreifen. — Long.  $3\frac{1}{2}$ —4 mill. — Schweizer Alpen, in alpiner Region am Kadaver eines Dachses . . . . . *Bugnioni* Tourn.

<sup>1)</sup> In diese Gruppe dürfte vielleicht auch der von Motschulsky (Bull. Mosc. 1845, 46) aus der Mongolei erwähnte, aber kaum als beschrieben zu betrachtende *Catops dauricus* Motsch. gehören, der mir unbekannt blieb.

### *Lesteva binolata* nov. sp.

Durch langes, herzförmiges Halsschild und die Färbung ausgezeichnet. Braunschwarz, glänzend, fein gelblich behaart, der Mund, die Fühler und Beine gelbbraun, die Knie und Schienen leicht getrübt. Fühler die Mitte des Körpers überragend, alle Glieder gestreckt. Kopf dicht und fein punktirt, der Scheitel der Länge nach erhaben. Halsschild wenig breiter als der Kopf, schmaler als die Fld., so lang als breit, stark herzförmig, die Seiten vor den scharf rechteckigen Hinterwinkeln ausgeschweift, gewölbt, dicht und fein punktirt. Schildchen fast glatt. Fld. länger als zusammen breit, nach hinten allmählich in gerader Linie erweitert, Naht- und Aufsenswinkel abgerundet, oben dicht und stärker als der Thorax punktirt, neben der Naht bis über die Mitte hinaus der Länge nach niedergedrückt, jede vor der Mitte mit einem nicht scharf begrenzten, rothen, querovalen Flecken. Rückensegmente außerordentlich dicht und fein punktulirt. — Long. 3,8—4 mill.

Turkestan: Taschkend. 1 Ex. in meiner Sammlung.

E. Reitter.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1901

Band/Volume: [1901](#)

Autor(en)/Author(s): Reitter Edmund

Artikel/Article: [Lesteva binotata nov. sp. 48](#)